

Roberta- Mädchen erobern die Welt der Roboter

Im Rahmen der diesjährigen Projektwoche haben wir uns (12 Mädchen und unsere Lehrerin Frau Grübler vom Marie-Curie-Gymnasium) mit Robotern beschäftigt.

Als erstes mussten wir uns natürlich mit der Frage auseinandersetzen, was ein Roboter überhaupt ist. Dadurch sind wir auf viele verschiedene und interessante Roboterarten gestoßen. Es gibt z.B. Roboter die sich wie Salamander im Wasser und an Land bewegen, Fahrrad fahrende Roboter, eine den Menschen „verfolgende“ I-Pod-Station und viele andere. Natürlich fanden wir auch für uns langweilige Industrieroboter. Am zweiten Tag sind wir zur Humboldtuniversität nach Berlin- Adlershof gefahren. Dort erwarteten uns bereits Luisa - eine Informatikstudentin - und Frau Gutsche, die diesen Besuch vor Ort ermöglicht haben.

Wir hatten für sie kleine Vorträge über unsere Lieblingsroboter vorbereitet. Danach durften wir endlich unsere eigenen Roboter aus Legoteilen zusammenbauen. Diesen wurden sogar das Laufen und andere spannende Dinge wie z.B. tanzen beigebracht. Am Mittwoch sind wir voller Freude in die Universität gefahren und dort hat schon eine Überraschung auf uns gewartet. Wir waren nämlich bei den Weltmeistern – den Aibos. Das sind kleine, niedliche Roboterhunde, die miteinander Fußball spielen. Dann haben wir noch unseren Robotern beigebracht immer entlang einer schwarzen Schlingelinie zu fahren. Wir staunten alle, was ein Roboter alles kann und wie leicht es für uns war, ihnen etwas beigezubringen, sie zu programmieren. Am letzten Tag an der Uni haben wir unsere Vorstellung für den Tag der offenen Tür fertig gestellt und geprobt. Später bedankten wir uns herzlich bei Luisa, Jeanine, Toralf und Frau Gutsche für die schöne Woche. Wir hatten in dieser Woche viel Spaß und haben sehr viel über Roboter gelernt.

